UNIKLINIK RWTH AACHEN

PRESSEMITTEILUNG

Peter Asché wieder Vizepräsident des Verbandes der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V.

Aachen, 19.11.2014 – Peter Asché, Kaufmännischer Direktor und Vorstandsmitglied der Uniklinik RWTH Aachen, wurde bei der Mitgliederversammlung des Verbandes der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V. (VKD) letzte Woche einstimmig zum Vizepräsidenten wiedergewählt. Peter Asché gehört gemeinsam mit Dr. rer. oec. Ralf-Michael Schmitz, dem Geschäftsführer des Klinikums Stuttgart, für weitere drei Jahre zum Vizepräsidium des VKD. Der vorherige Präsident des VKD, Dr. Josef Düllings, tritt nach seiner Wiederwahl seine zweite Wahlperiode an.

Der Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands e.V. vertritt mit rund 2.350 Mitgliedern das Management fast aller deutschen Krankenhäuser einschließlich der Rehabilitationskliniken und Pflegeeinrichtungen. Er versteht sich als Ansprechpartner insbesondere in Fragen der Krankenhauspraxis und des Klinikmanagements.

http://www.vkd-online.de

Weitere Informationen bei:

Universitätsklinikum Aachen (AöR)
Dr. Mathias Brandstädter
Leitung Unternehmenskommunikation
Pauwelsstraße 30
52074 Aachen
Tel.: 0241 80-89893
Fax: 0241 80-3389893
mbrandstaedter@ukaachen.de

Über die Uniklinik RWTH Aachen (AöR)

Die Uniklinik RWTH Aachen verbindet als Supramaximalversorger patientenorientierte Medizin und Pflege, Lehre sowie Forschung auf internationalem Niveau. Mit 34 Fachkliniken, 25 Instituten und fünf fachübergreifenden Einheiten deckt die Uniklinik das gesamte medizinische Spektrum ab. Hervorragend qualifizierte Teams aus Ärzten, Pflegern und Wissenschaftlern setzen sich kompetent für die Gesundheit der Patienten ein. Die Bündelung von Krankenversorgung, Forschung und Lehre in einem Zentralgebäude bietet beste Voraussetzungen für einen intensiven interdisziplinären Austausch und eine enge klinische und wissenschaftliche Vernetzung.
Rund 6.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für patientenorientierte Medizin und eine Pflege nach anerkannten Qualitätsstandards. Die Uniklinik versorgt mit 1.240 Betten rund 47.000 stationäre und 153.000 ambulante Fälle im Jahr.